

Ressort: Politik

Pöbelnder LKA-Mann verlässt den Polizeidienst

Dresden, 30.08.2018, 10:42 Uhr

GDN - Der Mann, der bei einer Pegida-Demonstration Mitte August ein ZDF-Team angepöbelt hatte, verlässt den Polizeidienst. Das teilte das Landeskriminalamt Sachsen am Donnerstag mit.

Es habe mittlerweile im Landeskriminalamt ein Gespräch mit dem Tarifbeschäftigten und seinem Anwalt gegeben. Dem Beschäftigten sei dabei Gelegenheit gegeben worden, seine Sicht auf den Sachverhalt darzustellen. "Mit seiner Zustimmung wird der Beschäftigte bis auf Weiteres eine andere, adäquate Tätigkeit außerhalb der Polizei Sachsen wahrnehmen", hieß es in der Mitteilung. Die Abordnung werde zum 3. September wirksam. Weitergehende Informationen könnten aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erteilt werden, so das LKA. Bei einer Pegida-Demonstration war ein ZDF-Team von dem Mann, der privat auf der Kundgebung und zudem im Urlaub war, zunächst angepöbelt und dann von ihm bei der Polizei fürs Filmen angezeigt worden. Die Beamten hielten die Fernsehleute rund eine Dreiviertelstunde auf, kontrollierten mehrfach die Ausweise. Später kam heraus, dass der pöbelnde Demonstrant beim Landeskriminalamt arbeitet. Dresdens Polizeipräsident hatte sich später beim ZDF für den Vorfall entschuldigt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111107/poebelnder-lka-mann-verlaesst-den-polizeidienst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619